

Herrn  
Oberbürgermeister der Stadt Fürth  
Dr. Thomas Jung  
90744 Fürth

Heidi Lau  
1.Vorsitzende  
Albert-Einstein-Str.15  
90766 Fürth  
Tel. 0911 757777  
Fax: 0911 7330347  
[Heidilau1@arcor.de](mailto:Heidilau1@arcor.de)  
[www.fw-fuerth.de](http://www.fw-fuerth.de)

Fürth, 01.04.2017

**Dringlichkeitsantrag**

**Antrag zur Stadtratssitzung am 26.04.2017**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit beantrage ich umgehend gegen die beginnende Saatkrähenplage am Bahndamm der Würzburger Bahnstrecke entlang der Philipp-Reis- Straße auf der Hardhöhe vorzugehen. Die Bäume dort sind zurückzuschneiden und die Nester der Krähen zu entfernen. Und das ist kein Aprilscherz!!!!!!

**Begründung:** Seit diesem Frühjahr beginnen zahlreiche Saatkrähen am begrünten Bahndamm entlang der Philipp-Reis-Straße ihre Nester zu bauen. Es sind schon weit über 20 Stück in kürzester Zeit entstanden und täglich werden es mehr.

Die Lärmbelästigung ist schon jetzt gewaltig! In den umliegenden Gärten sind keine Singvögel und kaum mehr Spatzen vorhanden. Die Nistkästen für die Meisen bleiben bisher leer.

Falls die Saatkrähen ihr Brutgeschäft aufnehmen, werden sie sich zu einer gewaltigen Lärmbelästigung im Sommer entwickeln und ihre Hinterlassenschaften die umliegenden Gärten stark verschmutzen.

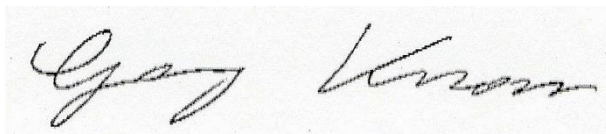
Vermutlich sind die Krähen von ihrem bisherigen Gelände im jetzigen Gewerbegebiet Hardhöhe vergrämt worden.

Anbei sende ich einen Zeitungsartikel der Süddeutschen Zeitung vom Juni 2016, in dem von 1300 Saatkrähen in Erding und über 600 Nester auf engstem Raum in einigen Bäumen berichtet wird! Solchen Verhältnissen muss unbedingt umgehend vorgebeugt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Heidi Lau



Georg Knorr